

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

66 (8.3.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 66. Erstes Blatt.

Samstag den 8. März

1890.

33.

Radung.

Nr. 2058. Emil Schmitz, Hammerschmied, geb. 10. Juli 1862 zu Schöllbrunn, Amt Ettlingen, zuletzt in Karlsruhe wohnhaft, wird beschuldigt, als beurlaubter Reservist ohne Erlaubniß ausgewandert zu sein, Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hieselbst auf

Samstag den 26. April 1890, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von dem königlichen Bezirkskommando zu Lörrach ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 28. Februar 1890.

C. Eisenträger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

21. Louis Rody, geboren am 7. April 1860 zu Wallmerod (Reg.-Bez. Hessen-Nassau), zuletzt wohnhaft in Karlsruhe, wird seit dem 19. Juni 1885 vermißt. Nachdem von dessen Angehörigen die Verschollenerklärung beantragt ist, wird derselbe aufgefordert, binnen Jahresfrist Nachricht von sich an das Amtsgericht Karlsruhe gelangen zu lassen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche Auskunft über Leben oder Tod des Vermißten zu erteilen vermögen, hiermit aufgefordert, hievon binnen Jahresfrist dem Amtsgericht dahier Anzeige zu erstatten.

Karlsruhe, den 28. Februar 1890.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Dankfagung.

Der Verein erhielt durch Frau Geh.-Rath Ullmann von A. W. 20 M. und von Frau v. Blotho 2 Duzend Hemdchen und 1 Duzend Kittelchen, ferner von Fräulein Wisser 20 M. Wir danken verbindlich für diese reichen Gaben.

Karlsruhe, den 1. März 1890.

Elisabethenverein.

Wiesenverpachtung.

21. Mittwoch den 12. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, wird in der Wirtshauswirtschaft Livoli beim Augarten in Karlsruhe die Wiese im kleinen Schellenberg, Kammergut Rüppurr, im Flächeninhalt von 6 ha, zuerst in Abtheilungen, dann im Ganzen auf 6 Jahre öffentlich verpachtet.

Karlsruhe, den 6. März 1890.

Großh. Domänenverwaltung.
Kreuz.

Bergebung von Küchenabfällen.

Zur Bergebung der Küchenabfälle aus den Menagesküchen des Regiments für die Zeit vom 1. April bis Ende September 1890, bestehend in Spülkäse und Knochen, ist Submissionstermin auf **Montag den 17. März 1890, Nachmittags 4 Uhr, anberaumt.**

Schriftliche Offerten sind verschlossen und versiegelt bis zum genannten Zeitpunkt an die unterzeichnete Kommission einzureichen. Bedingungen liegen auf dem Zahlmeister-Bureau des Regiments zur Einsicht auf.

Karlsruhe, den 6. März 1890.

Menage-Kommission des 1. Bad. Leib- Dragoner-Regiments Nr. 20.

Abbruch zu vergeben.

32. Das Haus Kaiserstraße 209 soll auf den Abbruch per 23. April 1890 vergeben werden. Bedingungen liegen im Bureau der Unterzeichneten auf, woselbst die Angebote bis längstens **Dienstag den 11. März, Mittags 12 Uhr, abzugeben sind.**

Curjel & Moser, Architekten,
Akademiestraße 13.

Hausversteigerung.

22. Der Theilung wegen wird aus dem Nachlass der Frau Jakob Wolfmüller Wittve hier am

Montag den 10. März d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Bureau des Notars Erbprinzenstraße Nr. 10

dahier das in der Wielandstraße dahier unter Nr. 32, einerseits neben Revisor Leopold Wolfmüller, andererseits neben Wirth Ludwig Wolfmüller gelegene dreistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 35 000 M.

öffentlich versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

In obigem Hause wurde seit einer Reihe von Jahren eine Wirtshauswirtschaft mit gutem Erfolge betrieben. Die übrigen Steigerungsbedingungen können inwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden.

Karlsruhe, den 21. Februar 1890.

Wender, Notar.

Knielingen.

Nußholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Knielingen versteigert

Montag den 10. d. M.

in ihrem Gemeindevahl 29 Eichen, 23 Nuschen, 11 Eichen, 3 Erlen, 16 Weiden, 17 Bollen, 4 Iffen, 45 Silberpappeln, 146 Pappeln;

Dienstag den 11. März d. J.:

1 Nusche, 1 Eiche, 1 Birnbaum, 11 Silberpappeln, 3 Weiden, 50 Bollen, 48 Pappeln und 1 Erle.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag früh 9 Uhr am Rathhaus in Knielingen. Nußzüge fertigt Waldbüter Bechtold.

Knielingen, den 1. März 1890.

Ruf, Bürgermeister.

22.

Huber, Rathschreiber.

Pforz.

Holzversteigerung in Pforz.

22. Montag den 10. März nächsthin, Vormittags 10 Uhr beginnend, zu Pforz in der Wirtshauswirtschaft zum Anker werden aus dem Pforzger Gemeindevahl, Distrikt „Affelberle“, „Eichenkuppe“ und „Buchenhorst“ nachbezeichnete Hölzer öffentlich versteigert:

19 Eichen-Stämme III. und VI. Klasse,

49 Eichen-Stämme I. und III. Klasse,

43 Nüstern-Stämme I. und III. Klasse,

1 Hornstamm und 35 Erlenstämme II. und III. Klasse,

39 Eichen, 49 Eichen und 8 Erlen Nußstangen I. und III. Klasse.

Pforz, den 3. März 1890.

Das Bürgermeisteramt.

J. B.:

Weiß, Adjunkt.

Wohnungen zu vermieten.

— Augartenstraße 49 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche mit Glasabschluß nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Auskunft im 2. Stock daselbst.

— Belfortstraße 7 ist der 2. Stock, enthaltend 7 Zimmer mit Balkon und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Hirschstraße 12 ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Klapprechtstraße 16 eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Küche und Zugehör zu vermieten.

31. Kaiserstraße 85 ist im 4. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 kleineren Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 201 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Restekanten belieben sich täglich von 11-12 Uhr in der Großh. Hofapotheke zu melden.

— Körnerstraße 7, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Kreuzstraße 6 im 2. Stock.

— Körnerstraße 21 sind der 2. und 3. Stock von je 4-5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Kurvenstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, per 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

33. Leopoldstraße 30 ist im Erdgeschoß eine freundliche, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. für eine einzelne Dame oder einen Herrn passend, um billigen Preis zu vermieten. Anzusehen Vormittags von 9 Uhr an. Näheres daselbst im 3. Stock.

33. Leopoldstraße 48, Ecke der Gartenstraße, ist auf 23. April eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, 2 Kutschkammern, 1 Dachkammer sammt üblichen Zugehör zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und von 3-5 Uhr. Näheres im 2. Stock beim Eigenthümer.

43. Marienstraße 1 ist eine schöne Wohnung, 3. Stock, von 5 Zimmern und Zugehör, sowie eine solche von 3 und 2 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— Rüppurrerstraße 70 sind Wohnungen von je 4 großen Zimmern sofort oder auf 23. April und im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Schützenstraße 93 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Westendstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 event. 7 Zimmern, Balkon, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör und Garten, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Westendstraße 31 ist wegen Verfehlung der 2. Stock, eine schöne Wohnung, von 5 Zimmern wovon 2 sehr groß, mit Balkon und allem Zugehör, auf Wunsch auch Stallung, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, ist auf 23. April zu vermieten: Wilhelmstraße 53.

*2.2. Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Vorplatz, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 72 im 1. Stock.

Eine Herrschaftswohnung von 4 Zimmern, Küche und Badcabinet in der Kaiser-Allee per sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

*2.2. Wegen Verfehlung ist auf 1. April d. J. eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern mit Zugehör, Werderstraße 86 zu vermieten.

2.2. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, ist per 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 87.

Leopoldstraße 18 ist die Bel-Etage auf 23. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 7 geräumigen, ineinandergelassenen Zimmern mit Balkon und Gartenbenutzung, hat Gas- und Wasserleitung. Das Nähere beim Hauseigentümer im 3. Stock zu erfragen.

Eine angenehme Parterrewohnung, Kriegstraße 74, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Küche und Mansarde, wird per 23. April frei. Näheres daselbst, parterre.

Kaiserstraße 57, gegenüber dem Volkstechnikum, ist der 4. Stock von 5 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85, Nachmittags von 3-4 Uhr auf dem Bureau.

Kaiserstraße 14a ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Küche und Mansarde, mit Glasverschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, per 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 14a ist im Querbau eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör per 23. April zu vermieten. 6.3.

Kaiserstraße 183 ist auf 23. April die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Schuh-Laden.

Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Mansarden etc. ist wegen Wegzug von Karlsruhe auf Ende April zu vermieten: Leopoldstraße 31, Ecke der Gartenstraße. *3.1.

Auf 23. April zu vermieten: Kronenstraße 46 im 3. Stock eine Wohnung bestehend aus 3 Zimmern und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, und ebendasselbst eine solche Wohnung, im 4. Stock gelegen. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung, sowie Keller ist per 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Waldstraße 36.

Angenehme Herrschaftswohnung von 5 Zimmern und Zugehör, ohne Vis-à-vis, mit Garten ist Nowads-Anlage 15 per 23. April zu vermieten. Einzusehen Morgens bis 12 Uhr, Mittags nach 4 Uhr. 6.6.

10.9. Karlstraße 66b ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und eine solche von 2 Zimmern, mit allem Zugehör und Glasabschluß versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Spezereiladen.

Mühlburg. Rheinstraße 38 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Waschküchenantheil nebst Wasserleitung, billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Mühlburg. Rheinstraße 38 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden und Waschküchenantheil nebst Wasserleitung, per sofort oder auf 23. April zu mäßigen Preise zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Stadttheil Mühlburg. *2.2. In schönster Lage des Stadttheils, Rheinstraße 4, sind in neuerbautem Wohnhause 2 Wohnungen (2. und 3. Stock des Vorderhauses, 2. Stock mit Balkon), je aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde bestehend, zu mäßigen Mietpreisen noch auf 23. April zu vergeben. Näheres zu erfragen im Hause selbst, Hinterhaus, 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.3. Familienverhältnisse wegen ist ein gutgehender Spezereiladen mit Wohnung ohne Konkurrenz auf 23. April anderwärts zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 65 im 2. Stock.

Ein Laden *2.2. ist auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 53 im Laden. — Auch werden daselbst 2 Schaufenster mit Gestell und Rolläden zu kaufen gesucht.

Ein großer Laden mit Wohnung, gegenüber der neuen Dragonerkaserne, ist sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

Ein Laden in sehr guter Geschäftslage mit Wohnung, Hirschstraße 13, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

Laden zu vermieten. — Kaiserstraße 126 ist ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern und anstoßenden Nämlichkeiten für 1600 Mark auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Uhrmacher Dees, Kaiserstraße 215.

Messgerei, eine gut eingerichtete, gangbare, mit Wurst- und Räucherküche, sowie Eissteller nebst Zugehör ist mit Wohnung auf 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen Augartenstraße 49 im 2. Stock.

Wohnung und Werkstätte, erstere von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sind per 23. April zu vermieten: Steinstraße 29.

Wohnungs-Gesuche. *3.2. Eine kinderlose Familie sucht eine schöne Wohnung von etwa 4 Zimmern in einem Vorderhause. Westlicher Stadttheil bevorzugt. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1258 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.1. Eine ruhige, anständige Familie sucht per 1. Juni event. auch früher eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern. Westlicher Stadttheil bevorzugt. Offerten mit Preisangabe u. f. w. unter Nr. 1289 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und Zugehör, im westlichen Stadttheil, zwischen Karl-Friedrich- und Westendstraße gelegen, sucht auf 23. April eine einzelflebende Dame. Gesl. Offerten unter Nr. 1290 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht von 3 Zimmern und Küche auf April (zwei Personen). Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1292 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Spezerei-Geschäft oder hierzu geeignete Räumlichkeiten werden auf April oder früher gesucht. Offerten unter Nr. 1245 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Zimmer zu vermieten. *2.2. Ein freundliches, nicht so großes, schön möbliertes Zimmer, mit einem Fenster nach der Straße gehend, ist auf 15. März an einen soliden Herrn zu vermieten: Bürgerstraße 6 im 3. Stock. — Fasanenstraße 1, in nächster Nähe der Kaiserstraße, ist ein schön möbliertes Zimmer, parterre, an einen bessern, soliden Herrn per 15. März zu vermieten.

4.4. Hirschstraße 17 ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Bähringerstraße 76 sind eine Treppe hoch zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension auf 1. März zu vermieten.

Erbsprinzenstraße 4, in Mitte der Stadt, sind im 4. Stock 2 freundliche, gut möblierte Zimmer mit 2 Betten zusammen oder getheilt auf Anfang März zu vermieten.

Luisenstraße 79, gegenüber dem Großh. Lehrerseminar, ist ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

Westendstraße 12 sind zwei schön möblierte Parterrezimmer einzeln oder zusammen sofort zu vermieten.

3.2. Amalienstraße 55 sind gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. April zu vermieten.

Leisingstraße 12, nächst der Kaiser-Allee, ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer auf den 15. März an einen bessern Herrn zu vermieten.

Zimmer, ein gut möbliertes, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 34 im 2. Stock, zunächst der Kriegstraße. 3.3.

3.3. Kaiserstraße 177, eine Treppe hoch, sind zwei möblierte Zimmer (ein Wohn- und Schlafzimmer) zusammen sofort zu vermieten.

3.2. Kreuzstraße 14 sind im 2. Stock ein sehr möbliertes Salon mit anstoßendem Schlafzimmer auf 1. April, sowie ein großes, gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern event. auch zwei Betten sofort zu vermieten. Auf Wunsch mit ganzer Pension. Näheres im 1. Stock.

* Bähringerstraße 104, in der Nähe der Post, ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer an einen Herrn auf 15. März zu vermieten.

* Ein unmöbliertes, heizbares Zimmer in der Gartenstraße ist per sofort oder später an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Friedensstraße 7 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Hirschstraße 35 ist im Hinterhaus, parterre, ein ordentlich möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

* Kaiserstraße 64, in Mitte der Stadt, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer auf 1. oder 15. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ateliers zu vermieten. Näheres bei Kunstschuldiener Reichert.

Ein Magazin mit Schäften und cementirtem Boden ist zu vermieten: Herrenstraße 32. *3.2.

Zimmer-Gesuche. 2.2. Von einem jungen Kaufmann wird in der Nähe des Marktplatzes per 1. oder 15. April ein anständig möbliertes Zimmer gesucht. Offerten unter Nr. 1253 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Ein Architekt sucht auf 1. April zwei gut möblierte Zimmer in schöner Lage und sehr ruhigem Hause. Offerten mit genauer Preis- und Namensangabe unter Nr. 1291 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht werden 2 unmöblierte Zimmer in der Nähe des Bahnhofes auf 1. April. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1259 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Gesucht für eine Dame, welche einige Wochen in Zurückgezogenheit leben will, bei einer Hebamme oder in anderer guten Familie freundliche Aufnahme gegen entsprechende Vergütung. Offerten sub Nr. 554 beförd. Rud. Mosse in Landau.

Dienst-Anträge. — Ein kräftiges Mädchen, welches waschen, putzen und etwas kochen kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Werderstraße 45 im Laden. *2.2. Auf Ostern wird eine gute Köchin gesucht. Näheres Schloßplatz 6, eine Treppe hoch. 1

*3.2. Ein zuverlässiges Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann und Hausarbeit pünktlich besorgt, wird zu einer kleinen Familie gegen hohen Lohn auf Ostern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*3.3. Eine Köchin, welche sehr gut selbstständig kochen, und ein Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, werden auf Ostern gesucht: Stephanienstraße 82.

3.3. Ein anständiges Mädchen, welches waschen, gut bürgerlich kochen und die vorkommenden Hausarbeiten willig und pünktlich besorgen kann, wird auf Ostern gesucht. Vierteljähriger Lohn 40 Mk. Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im Laden zu erfragen.

3.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich gute Stelle. Zu erfragen Uhlstraße 10.

* Ein fleißiges Mädchen findet sofort Stelle: Kaiserstraße 107 im 2. Stod.

* Ein onständiges Mädchen, welches serviren kann, wird zum alsbaldigen Eintritt gesucht: Waldstraße 2.

Dienst-Gesuch.

2.2. Ein Mädchen, 17 Jahre alt, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 1 im 3. Stod des Hinterhauses.

Kapital-Gesuch.

*2.1. 50 000 bis 55 000 Mark werden auf ein Haus in prima Lage (Mitte der Stadt) auf erste Hypothek per 23. Oktober gesucht. Offerten mit Angabe des Zinsfußes u. werden unter Nr. 1294 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6000—8000 Mk. werden als zweite Hypothek, zu 5% verzinslich, auf ein neuverbautes Haus, gut rentierend, aufzunehmen gesucht. Offerten wolle man gefl. unter Nr. 1189 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.3.

3.2. Ein erstes Getreidegeschäft, Spezialität in Brauergeste, in Erfurt sucht für Karlsruhe und Umgebung einen durchaus tüchtigen Vertreter. Hauptbedingung ist, daß derselbe bei den Brauereien sehr gut eingeführt und beliebt sein muß. Offerten sub Z. 100 postlagernd Erfurt erbeten.

Zwei Bauschlosser

können sofort eintreten: Klauereisstraße 22. *2.1.

Bergolder-Gesuch.

2.2. Zwei bis drei durchaus tüchtige Bergolder-Gehilfen finden dauernde Beschäftigung.

Leop. Ziegler,
Kaiserstraße 213.

2.2. Ein tüchtiger, in allen Arbeiten erfahrener

Buchbinder

wird gesucht: Kaiserstraße 193.

Stelle-Antrag.

*3.3. Ein geübtes, besseres Mädchen, selbstständig, gewandt und an Pünktlichkeit gewöhnt, welches die Zimmerarbeit versteht, sein nähen und bügeln kann, wird zu größeren Kindern gesucht. Näheres Kriegsstraße 78 im 2. Stod. Ebenfalls selbst wird auch eine tüchtige Köchin gesucht, welche Hausarbeit mit übernimmt.

*3.3. Eine Stütze zur Führung des Haushaltes sucht

Fr. v. Apell, Karlsruhe,
Gartenstraße 43.

Modistinnen-Gesuch.

Drei tüchtige, selbstständige Modistinnen erhalten sofort sehr gute Stellen. Offerten unter Nr. 1293 sind im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Stellen finden: 1 Konditorgehilfe, im Baden und Garniren bewandert, Kellner, 1 Herrschaftsdienner, Hausbursche, Verkäuferinnen, Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Kind- und Hausmädchen durch **J. Müller,** Bureau „Germania“, Schützenstraße 4. 2.2.

Ein Hotel-Köchin und ein Hotel-Zimmermädchen finden sofort gute Stellen durch **K. Tröster,** Karlstraße 17. 2.2.

3.2. **Gesucht** auf's Ziel ein zuverlässiges, braves Mädchen für Küchen- und Hausarbeit. Nur solche, welche längere Zeit in einer Stelle waren, mögen sich melden: **Sophienstr. 55, parterre.**

2.2. **Gesucht** wird zu sofortigem Eintritt ein kräftiges, fleißiges, arbeitsames Mädchen in die Küche im **Bahnhof-Hotel.**

30—40 jüngere Mädchen sowie eine geübte Einlegerin gegen gute Bezahlung gesucht.

Elikann & Bär,
Papierwaarenfabrik,
6.5. 9—11 Lachnerstraße 9—11.

Haarzupferinnen finden wieder Beschäftigung bei **G. Bilger,** Tapezier, Ecke der Krieg- und Ritterstraße (Schloßchen-Pavillon). 2.2.

*2.2. Einen **Lehrling** nimmt an **S. Maybach,** Bildbauer u. Marqueteur, Hirschstraße 27.

Lehrling-Gesuch. In mein Papier-, Schreib- und Zeichen-Materialien-Geschäft kann ein braver junger Mann jetzt oder später in die Lehre treten. **Heinrich Frey,** Erbprinzenstraße 3.

Lehrling gesucht. 3.2. Für ein hiesiges größeres Asssekuranz-Bureau wird sogleich oder auf Ostern ein junger Mann mit guter Schulbildung und schöner Handschrift unter günstigen Bedingungen als Lehrling gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 1184 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. **Lehrmädchen** gegen Lohn sucht **C. F. Kopf,** Kreuzstraße 3.

Lehrling-Gesuch. Für das Bureau meines Exportgeschäftes suche ich einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann gegen Bezahlung. **Eugen Seeligmann,** Akademiestraße 48. *3.1.

Einen jüngern, zuverlässigen Hausknecht sucht persofort die Möbelfabrik **Häussler & Schallmüller,** Werberstraße 1.

* Gesucht wird sofort ein jüngerer **Hausbursche.** Näheres Marienstraße 13, parterre.

Im Dampfkessel-Reinigen geübte Leute werden zur Uebernahme der Kesselreinigung gesucht. Adressen unter Nr. 1255 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 2.2.

Commisstelle-Gesuch. *2.2. Ein mit besten Empfehlungen versehener junger Mann, welcher seine Lehre in einem Colonialwaarengeschäft bestand, sucht Stellung als angehender Commis, einerlei welcher Branche. Gefl. Offerten unter Nr. 1221 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht für einen strebsamen, soliden Mann gesetzten Alters (Schweizer), welcher 5 Jahre in einem Getreide-Geschäft thätig war und in dieser Branche tüchtig ist, eine entsprechende Stelle. Nähere Auskunft nebst besten Referenzen im **Bahnhof-Hotel.** 2.2.

*2.2. Ein Kaufmann, jetzt Privatier, wünscht zur Benützung seiner freien Zeit die Führung von Geschäftsbüchern oder als Vertrauensperson die schriftliche Beforgung von Privatangelegenheiten gegen mäßiges Honorar zu übernehmen. Gefl. Anträge unter Nr. 1250 befördert das Kontor des Tagblattes.

3.2. Ein junger Mann, welcher seine kaufmännische Lehrzeit in einem Landstäbchen vollendete, sucht unter bescheidenen Ansprüchen hier Stellung. Gefl. Angebote sind unter Nr. 1275 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Als Diener sucht ein beim Militär gedienter und als Unteroffizier entlassener, junger Mann (ledig) alsbald passende Stelle durch **K. Tröster,** Placeur, Karlstraße 17. 3.3.

Beschäftigungs-Gesuche. *2.2. Beschäftigung im Abschreiben zu Hause gegen bescheidene Ansprüche wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Herrenkleider werden abgeändert und ausgebeßert, sowie neu angefertigt: **Erbprinzenstraße 23, 2 Treppen hoch.**

Empfehlung. Eine Frau, welche früher in größeren Geschäften als Zuschneiderin thätig war, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen **ganzer Aussteuern** in und außer dem Hause; auch werden **Herrenhemden** nach Maß angefertigt und pünktlich besorgt. Zu erfragen Belfortstraße 5 im 2. Stod des Hinterhauses. 3.3.

Verloren wurde vergangenen Sonntag Mittag zwischen 12 und 1 Uhr von der Bestenbstraße 30 bis zur Belfortstraße 18 ein aus schwarzer Mohairwolle gestrickter **Shawl.** Abzugeben gegen gute Belohnung: Belfortstraße 18, parterre. *2.1.

Grund. *3.3. Ein kleiner, brauner Pintfcher hat sich am 28. v. M. Abends in der Nähe des Postgebäudes verlaufen. Rückgabe desselben oder Auskunft über dessen Verbleib gegen gute Belohnung erbeten: Kaiserstraße 164, 2. Stod.

Haus-Verkauf. 3.3. Ein kleines Haus, 3stöckig, ohne Hintergebäude, mit 10 Zimmern, 4 Küchen, 4 Mansarden, 4 Kellerabtheilungen, Waschküche, Gas- und Wasserleitung, in schöner Lage nächst dem Mühlburgerthor, ist zum Preise von 24 000 Mk. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1192 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Haus mit 5 Zimmern im Parterre und mit Garten wird gegen große Anzahlung oder gegen Baar gesucht. Anträge befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1210. 2.2.

Ein 3stöckiges Haus mit Gärtchen im westl. Stadttheil wird zum billigen Preise von 43 000 Mark bei geringer Anzahlung verkauft. Anmeldungen befördert auf Angabe der Adressen unter Nr. 1188 das Kontor des Tagblattes. 3.3.

Spezerei- und Landesprodukten-Geschäft zu verkaufen. Ein seit mehreren Jahren mit bestem Erfolg betriebenes Spezerei- und Landesprodukten-Geschäft mit bedeutendem Bier- und Weinverbrauch ist sammt Einrichtung auf 23. Juli oder 23. Oktober d. J. zu verkaufen. Offerten beliebe man unter Nr. 1270 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Sofort zu verkaufen: 2 Mainzer Bettladen mit Kissen, 1 Pfeilerkommode, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 4 einbürtige Kästen, 2 Sessel, verschiedene Frauenkleider und 1 Küchenschrank: **Bahnhofstraße 18 im 2. Stod.** *2.2.

Verkaufs-Anzeigen. 3.2. Ein sehr guter Herd und verschiedenes Möbel sind Amalienstraße 28 zu verkaufen. Täglich einzusehen von 9—11 Uhr Vormittags und von 2—3 Uhr Nachmittags.

6.2. Ein noch neuer **Weggerwagen** ist um einen annehmbaren Preis zu verkaufen. Zu erfragen Marienstraße 83.

*2.2. Zwei halbfranzösische Bettladen, 2 Kommoden, 1 Schifftoniere, 1 Satz Brandkästchen, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 6 Rohrstühle, mit geflochtenen Rücklehnen, 1 Ovale Tisch, 1 Küchenschrank, und 1 Küchentisch, sämtliches neu, sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54 im untern Stod.

3.2. Kaiser-Allee 19 im 2. Stod werden wegen Wegzug billig abgegeben: 1 Küchenschrank, 1 kleiner Schrank, 4 Küchenstühle, 1 Herd mit Aufsatz und Kessel, 1 Küchentisch, 1 Waschtisch, 1 Ofenschirm, 1 Treppenleiter, 1 Waschtisch, 1 Waschkessel mit Doppelboden, 2 Waschkübel, 1 Palme mit Ständer, 1 Stuhl mit Einfaß, 1 Pelzgarnitur und einige Kleider.

* Ein Schlafkanapee mit 6 Sesseln, ein Auszugstisch für 24 Personen und ein Spiegel mit Goldrahmen sind billig zu verkaufen: Ritterstraße 14 im 3. Stod.

Eine Polstergarnitur

in braunem Nips, bestehend aus Sopha, 4 Halbfauteuils und 2 großen Fauteuils mit Quasten und Fransen, gut erhalten, ist preiswürdig zu verkaufen: Adlerstraße 44 im 3. Stod. 2.1.

Verkauf.

Eine Ladeneinrichtung (für ein Spezereigeschäft) mit 87 Schubladen und Fächern wird wegen schneller Räumung des Ladens billig abgegeben: Kaiserstraße 54 im 2. Stod.

Konfirmandenkleid,

ein weißes, für ein Mädchen mittlerer Größe passend, ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *2.2.

Kaffeebrenner,

ein noch neuer, 14 Pfund Kaffee Rohgewicht, ist billig zu verkaufen. Näheres Werderstraße 61, parterre. 2.2.

Für Schuhmacher.

* Eine Säulenmaschine neuester Konstruktion, sehr gut gehend und wenig gebraucht, ist um billigen Preis zu verkaufen: Körnerstraße 7.

Schönes Sauerkraut *

per Pfund 8 Pf. ist zu verkaufen: Adlerstraße 31.

Dompfaffen oder rothe Gimpel, noch einige hochgroße Zuchtpaare, aus der Zucht der Herrn Bergmann, Gdrlig, schönste und gelehrigste Stubenvögel, ferner hochfeine Papageien sind billig zu verkaufen. Tausch gegen ein Aquarium oder Kanarienvögel. Näheres Akademiestraße 30 im linken Seitenbau, 3. Stod links. *

2.1. **Eine schöne Vogelhefte**

wird wegen Wegzug sehr billig abgegeben: Balzhornstraße 31 im 3. Stod, Eingang Bähringerstr.

Hauskauf-Gesuch.

*3.2. Ein Geschäftshaus in Mitte der Stadt wird gegen einen Bauplatz zu kaufen gesucht. Zugleich kann noch eine Anzahlung erfolgen. Offerten sind unter Nr. 1264 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein englischer Terrier,

keine Zwergrace, (Männchen) zu kaufen gesucht. Adressen an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1273 erbeten. 3.3.

2.2. **Eine dänische Dogge**

zu kaufen gesucht. Neuester Preis und genaue Beschreibung erbeten. Offerten unter P. 6482a an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Kostlich-Anerbieten.

*2.2. Zu einem guten und kräftigen Mittags- und Abendtisch werden noch einige bessere Herren gesucht: Erbprinzenstraße 38, 2 Stiegen hoch.

Schutt

kann auf dem Zufahrtsweg bis zu meinem Materiallager schuppen, zwischen den Gärtnern Umhauer und Hummel, Kaiser-Allee, auf Höhe des Promenadenwegs, abgeladen werden. Die Zufuhr kann sowohl von der Kaiser-Allee wie auch von verlängertem Sofienstraße geschehen. 3.3.

Hörner.

Ital. Rothweine,

direkt aus den königl. ital. Nationalkellern in München und Frankfurt a. M. bezogen:

per Flasche incl. Glas
Barletta extra à M. 1.10,
Vino da Pasto à M. 1.20,
Chianti vecchio à M. 1.80.

Bei Abnahme von 10 Flaschen und darüber entsprechende Preisermäßigung.

A. L. Beck,
Aug. Kühn's Nachfolger,
6.5. 13 Schützenstraße 13.

Malaga,

extrafeine alte Qualität, empfiehlt die Droguen- und Farbenhandlung
Julius Dehn,
55 Bähringerstraße 55.

Tischwein

à 45, 50 und 60 Pfg.
per Flasche oder im Faß per Liter in sehr preiswerther Qualität und garantiert naturrein empfiehlt

F. Bausback,
Kaiserstraße 134.
Flaschen-Niederlage bei Herrn Fritz Leppert, Amalienstraße 53.

Taen Arr-Hee's Japan-Soya

welberühmte, vorzügliche (aus der japanischen Soyabohne gepreßt) zur Verbesserung von Saucen und Suppen in 1/4, 1/2 und 1/1 Flaschen;

chines. Thee,

direkt importirt, in 1/4, 1/2 und 1/1 Pfund-Packung (Bäckerei-Ausstellung Karlsruhe 1. Preis). Verkauf zu Originalpreisen. Haupt-Niederlage: Karlstraße 29a
C. Graf,
Flaschenweingeschäft von C. Jossen.

Kaffee,

rohen und frisch gebrannten, reine, kräftige und feinschmeckende Qualitäten, trotz des Aufschlags noch zu unveränderten Preisen empfiehlt

Alb. Landmann,
12.2. Werderstraße 61.

Baden-Badener Pastillen

wirken schleimlösend, beruhigend und sind daher bestes Mittel gegen die Catarrhe der Athmungsorgane und daher rührende Halsleiden, Husten, Heiserkeit und Brustbeklemmungen.

Die Baden-Badener Pastillen sind zu haben in allen hiesigen Apotheken die Schachtel zu 80 Pf.
Engros-Niederlage bei Herren Bahm & Bassler.

Osterkuchen,

täglich frisch gebacken, sind zu haben bei
L. Strauss,
*6.5. Balzhornstraße 22.

Aechten holl. Cacao, offen und in 1/4, 1/2 und 1/1 Pfund-Dosen empfiehlt

Alb. Landmann,
11.2. Werderstraße 61.

Dorsch-Leberthran, Dampf-Leberthran, Eisen-Leberthran,

ärztlich empfohlen, zu haben in der Drogerie von

W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Flaschenbiere.

per Flasche
Höpfner'sches Lagerbier . . . 18 Pf.,
Höpfner'sches Versandbier . . . 20 Pf.,
v. Seldeneck'sches Versandbier 22 Pf.

Friedr. Schmidt,
2.1. Werderstraße 8.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe

empfiehlt gute hierländische Kartoffeln und

Silber-Sauerkraut.

Feinsten Medicinal-Leberthran in neuer Waare, offen und in Flaschen.
Drogerie Carl Roth, Großh. Hoflieferant.

3.2. **Medicinische Ichthyol-Seife**
(5 u. 10% Ichthyol enthaltend)
gegen **Gerichtsröthe, Mitesser, Juckflechten** etc. empfiehlt
Friedrich Bloss,
F. Wolff & Sohn's Detail.

Ich bin befreit

von dem peinlichen Schmerz der Hühneraugen, ruft jetzt so Mancher aus, und verdanke dieses nur der **Geerling'schen Specialität** gegen Hühneraugen und harte Haut. Flacon mit Pinzel in Carton nur 60 Pf. Depot bei **Luise Wolf Bwe.,** Karl-Friedrichstraße 4, und **Friedr. Bloss** (F. Wolff & Sohn's Detail), Kaiserstr. 104.

HÜHNERAUGEN WARZEN & SCHWIELEN

des Apoth. Anton Meissner womit in 3 Tagen jed. Hühnerauge schmerzlos sammt d. Wurzel, Warzen in 2 Tagen, harte Haut von der Sohle über Nacht entfernt wird. Erfolg garantiert. Dasselbe nach ärztlicher Vorschrift bereitet, enthält keine schädlichen Stoffe. Zu haben überall in Apoth. à Carton 1 M., per Post 10 Pf. mehr. Wenn irgendwo nicht vorräthig, jedenfalls in dem Haupt-Depot
Karlsruhe: Löwen-Apothek.

Fußbodenlack

in allen Farbentönen empfiehlt billigst
Alb. Landmann,
12.2. Werderstraße 61.

Brautschleier

in abgepaßt mit gestickten Ranten und glattem Tüll vom Stück.

Brautkränze,

Orangen von N. 120 an und Myrthen in neuen Formen gebunden vom einfachsten bis zum elegantesten Genre in größter Auswahl zu den billigsten Preisen. 7.3.

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachfolger, Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

Für Confirmanden:

Hüte, Cravatten, Kragen, Manschetten, Hosenträger, Handschuhe empfiehlt

A. Lindenlaub,

5.1. Kaiserstraße 191.

Zur

Confirmation

7.4. empfehle ich

Knaben-Filzhüte

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachfolger, Kaiserstr. 201, nächst der Waldstr.

Schwarze und crème

Cachemire u. Wollstoffe

billigst bei 3.1.

C. F. KOPF,

Kreuzstraße 3 und Karlstraße 29 a.

Matratzenstoffe, Bettbarchente, Federleinen, Damaste, in weiss und farbig, waschächte, farbige Madapolam, Cretonne, Satin zu Bettbezügen

sind in den neuesten Mustern und in nur bewährten Qualitäten stets auf Lager.

Emil Bächler,

Ecke der Kreuz- und Kaiserstrasse, gegenüber der kleinen Kirche.

Schluss

des fabelhaft billigen Ausverkaufs Kaiserstrasse 54. Der Ausverkauf findet nur noch bis Sonntag Abend 5 Uhr statt und kommen bis dahin zu jedem nur irgend annehmbaren Preise zum totalen

Ausverkauf.

Tülltopfdecken, Fillet-Guiryedecken Tülltischläufer, Tüllkommodedecken, große Tülltischdecken, Congreg-Vorhänge in weiss und crème, glatt und durchbrochen, feine

Tüllvorhänge

in allen Breiten, weiss und crème, eine Partie Reste Tüllvorhänge von 1-3 Fenstern, spottbillig, leinene Decken zum Besticken, leinene Tischläufer, Heberhandtücher, Serviertischdecken, Gobelin-Tischdecken mit Schür und Quasten, wollene Nips- u. Chenille-Tischdecken, Kinderwagendecken,

Große Bodenteppiche,

Tapestrie- und Velours, in hochfeinen Dessins für die Hälfte des frühern Preises, Bettvorlagen, hochfeine Sopha- u. Piano-Vorlagen, einen großen Posten in hochfeiner, einzelner Damen-Wäsche, als: Tageshemden, Nachhemden, Réglagejacken, Weinkleider, weiße gestickte Unterröcke, Flocc-piqué-Unterröcke, feine Anstandsröcke, Haus- und Küchenschürzen, Tricot-Tailen, Corsets, leinene Taschentücher in weiss und farbig, Reste Hausmacher Leinen, spottbillig.

Der Ausverkauf findet nur noch bis Sonntag Abend statt

Kaiserstrasse 54.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 29 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, vorm. Carl Malzacher, Lammstr. 5, in Karlsruhe zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Neu! Adler-Aufbürstefarbe Neu!

ist das einfachste und billigste Mittel, verblasste und beschmutzte Kleidungsstücke aller Art, ferner Möbelstoffe, Hüte, Schirme u. in ihrer ursprünglichen Farbe wieder herzustellen. Es erfüllt diese Adler-Aufbürstefarbe somit den doppelten Zweck, die durch Gebrauch unansehnlich gewordenen Gegenstände zu reinigen und gleichzeitig wie neu aufzufärben.

Vorräthig in Tafeln à 25 Pfg. bei

W. L. Schwaab.

Zur

Abhaltung von Versteigerungen, Uebernahme von Möbeln u. zum Verkauf, Taxation von Fahrnissen bei Theilungen u. gerichtlichen Betreibung von Schuldforderungen hier und auswärts, Kapitalien, Incasso, An- und Verkauf von Liegenschaften, Fertigung von Klagen, Bittschriften, Eingaben

hält sich bestens empfohlen das **Bureau von B. Kossmann**, Amalienstraße 14b, Eingang Karlstraße, parterre. Solide Bedingungen und prompte Ausführung. 10.4.

Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten und billigsten Witzblätter, abonnieren? Abonnementpreis durch die Post bezogen pro Quartal um 1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 34.

Bandreste nach Gewicht

in größter Auswahl und in den neuesten Dessins und Farben für Hüte und Kleider zu sehr billigen Preisen bei 7.1.

C. F. KOPF, Kreuzstr. 3 und Kar Istr. 29 a

Evangelische und Katholische Gesang- und Gebetbücher

in schöner Auswahl empfiehlt billigt **Karl Aug. Tensl**, Buchbinderei und Accidenzdruckerei, 3.3. Adlerstraße.

Triester Schwamm-Lager.

Englisch

Putz- und Fensterleder.

Special-Geschäft

126 Kaiserstrasse 126.



5.4.

Meine sämtlichen Malerölfarben in Tuben verkaufe wegen Aufgabe des Artikels unter Selbstkostenpreis.

Heinrich Frey,

Erdbrunnenstraße 3.

Confirmanden-Stiefel
 7.5.
 in einfacher sowie feinsten Ausführung
 von **5 Mark** an
 empfiehlt in nur ganz soliden Waare
W. Költz,
 Kaiserstraße 147.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen, Closet- & Sadeinrichtungen, Saublererei, Reparaturen, unter Garantie billigst.
A. Mayerle Nachf., Herrenstraße 8.

Ausverkauf.
 Wegen banlicher Veränderung meines Ladengeschäftes verkaufe ich meine sämtlichen vorräthigen Waaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen:
 Grabkränze, Kreuze, Blumenstöcke, Petroleum-Hänge-, Tisch- und Wandlampen, Gaslüstres, Sospenslonen, Ampeln, Badesien, Badewannen, Douche- und Sitzbadewannen, Klappen- und Schieberclosets, Wandbrunnen, Wandbecken, Toilette-Eimer, Wasserkrannen, Fußbadkabel, Bettflaschen, Petroleum-Apparate u. Spirituskocher, Kaffeemaschinen, Kaffeemühlen, Laternen, Vogelkäfige, Besteck, Geld- und Brodkörbe, Kaffee-, Zucker- und Theebüchsen, Briefkasten, Spucknapfe, Kohlenlöfel, Schürhaken, Kohleneimer, Kohlenbecken, Ofenschirme, Ofenvorsätze, emaillirtes und verzinnertes Kochgeschirr, sowie sonstige Küchen- und Haushaltungsgüter.
Joseph Meess,
 Ferd. Printz Nachfolger,
 Erbprinzenstraße 29.

Feuer-, Fall- u. einbruchsicherer Geld-, Bücher- u. Dokumenten-Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe, Erbprinzenstraße 24.


Email. Kochgeschirr
 in größter Auswahl empfiehlt billigst
Karl Todt, W. Schleich's Nachf.,
 Kaiserstraße 121.



Für Confirmanden!

Besonders angefertigte, gut sitzende
Glacé-Handschuhe
 mit einer Agraffe für Knaben,
 für Mädchen in jeder beliebigen Knopflänge,
 sowie
schwarze Cravatten
 in soliden Qualitäten empfiehlt
Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant,
 116 Kaiserstrasse 116, Karlsruhe.

3.2.
Schluss
 unwiderruflich diesen Sonntag, Abends 6 Uhr.
Großer Stuttgarter Schuhwaaren-Ausverkauf.
 Empfehle noch eine große Auswahl Damen- und Herrenstiefel sowie alle Arten Kinderstiefel in selbstgemachter Arbeit, spottbillig; ferner empfehle eine Partie hochfeiner Damenstiefel, ebenso eine große Auswahl Halbschuhe für Herren, Damen und Kinder.
 Großer Ausverkauf noch aller Arten Winterschuhwaaren, um die Rückfrachtkosten zu ersparen, zu jedem nur annehmbaren Preise.
 Unwiderruflich **Schluss** diesen Sonntag, Abends 6 Uhr.
 Mein Verkaufsortal befindet sich dieses Mal nur **Kaiserstraße 166.** Der Laden ist zwischen der Douglas- und Hirschstraße, mit Firma versehen.
Wilhelm Wacker, Schuhfabrikant.

Wir machen hieburch bekannt, daß wir
Herrn Philipp Gromer
 die Haupt-Agentur unserer Gesellschaft für Karlsruhe und Umgegend übertragen haben.
 Mannheim, den 1. März 1890.
Norddeutsche Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg.
C. Mihr & Cie.

Unter höf. Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung halte ich mich zum Abschluss von
See-, Fluß- und Land-Transport-Versicherungen
 aller Art bei Zusicherung coulantester Bedingungen und billigster Prämien-Berechnung bestens empfohlen.
 Karlsruhe, den 1. März 1890.
Philipp Gromer.

2.2.
Stenographie.
 2.2. Der Koller'sche Stenographenverein eröffnet Montag den 10. März den 3. Winterkurs. Der Unterricht findet jeweils Montag und Donnerstag Abend 8-9 Uhr im Schulhause Kriegstraße 44 (neben Hotel Germania) statt.
 Honorar 6 Mark, wovon die Hälfte bei Beginn zu entrichten ist. Mündliche oder schriftliche Anmeldung mache man bei Herrn Lehrer Götz, Schillerstraße 23, 3. Stock.
Der Vorstand des R.-St.-V.

Buchen-Abfallholz von der Bürsten-Fabrikation klein gesägt,	Furten- oder Tannen- Anfeuerholz fein gespalten,	Buchenholz und Alöse,
---	--	--------------------------------------

garantirt trocken, liefern franko in jedem Quantum zu billigen Preisen
Hermann Ries & Cie., Bürsten- und Holzwaarenfabrik Durlach.
 Fabrikniederlage: Kaiserstraße 126.

Lohengrin.
 Samstag den 7. März, Abends 8 Uhr,
Concert Ernesto.
 8 Damen, 2 Herren.
 * Neues, hochkomisches Programm.

Fertige Confirmanden-Anzüge

zu 12, 14, 15, 16, 18,
20, 22, 25, 28, 30
bis 35 Mark empfiehlt
die Herrenkleider-Fabrik
von

N. Breitbarth, Kaiser- und Lammstr.-Ede.

Castelli Romani roth und weiss
der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft, Marken No. 9 und 18, angenehm schmeckende eisenhaltige Weine für Blutarmer u. Schwächliche, welche durch die dem verordnenden Arzte namentlich durch die Staatscontrole gebotenen Garantien immer größere Beachtung finden. Zu beziehen von **Victor Werfle**, Kaiserstraße 160, und **J. B. Klingele Nachf.**, Ecke der Leopold- und Amalienstraße 71 in Karlsruhe.



In Schmiedeeisen
Flaschenschranke,
verschlussbar,
in jeder Grösse zu billigsten Preisen bei
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke Douglasstr.

Die alleinige Ursache der meisten Unterleibs-Erkrankungen ist die Zugluft in den Aborten, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der weltberühmten



Patent-Closets

der
Closetfabrik W. Stölzle, München.
Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden.
Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Stölzle** in Karlsruhe.

3.3. **Wein-Restaurant**
zum Reichskanzler,
Amalienstraße 17.

Empfehle 1887er **Kallstadter Original-Riesling-Wein,** 1/2 Liter 30 Pfg.

Aus eigener
Schlachtung empfehle sehr gute hausgemachte **Wurst- und Fleischwaren, Schweinefüschel, Rippen, Schinken, Blut- und weissen Schwartenmagen** u. s. w., nebst warmer Küche. Ferner la direct bezogenen **Frühstück-Schweizerkäse.** Außerdem anerkannt gute und reine **Weine,** sowie einen hochfeinen Stoff **Schrempf'sches Lagerbier.** 3.3.

K. Rau,
Gasthof und Restauration zu den 3 Königen.
P. S. Sämmtliche Speisen und Getränke werden auch über die Straße verkauft. **Samstags** jeweils **Schlachtfest.**

Abhebfett
per Pfund 40 Pfg. bei
Leopold Erxleben,
Walbstraße 23.

„Zum Deutschen Hof“ in Karlsruhe, Karlstraße 17a.

Ich mache einem verehrlichen Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich obiges **Wein-Restaurant** seit dem **1. März d. J. übernommen habe.** Gestützt auf langjährige Erfahrungen, wird es mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste durch gute Speisen und Getränke sowie aufmerksame Bedienung ganz zufrieden zu stellen. Zu recht zahlreichem Besuche ladet ein

Leopold Butz,
vormals „Zum Ritter“ in Baden-Baden.

4.1.
2.1. **Philharmonischer Verein.**
Sonntag 11 1/2 Uhr letzte Chorprobe (**Theater-Chor**) zu dem am **Mittwoch den 12. d. Mts.** stattfindenden Konzert.
Es wird um vollzähliges Erscheinen gebeten. **Der Vorstand.**

Karlsruhe.
Samstag den 8. März 1890

V. Abonnements-Concert

des
Groß. Hof-Orchesters
im großen Saale des Museums.

Unter gefälliger Mitwirkung der Pianistin **Frau Mary Krebs,** Königl. Sächsische Kammervirtuosin, aus Dresden.

- Programm.**
1. **Symphonie (D-dur)** Joseph Haydn.
a) Adagio-Prosto, b) Andante, c) Menuetto, d) Finale-Vivace.
 2. **Concert (G-dur)** für Klavier und Orchester (3 Sätze) L. v. Beethoven.
a) Allegro moderato, b) Andante con moto, c) Rondo, Vivace.
 3. **Aus der dramatischen Symphonie „Romeo und Julie“** F. Liszt.
(Romeo allein. — Melancholie. — Großes Fest in Capulets Hause.)
 4. **Für Klavier allein:** a) Des Abends R. Schumann.
b) Traumewirren R. Schumann.
c) Rhapsodie (Es-dur) Fr. Liszt.
 5. **„Les Préludes“.** Symphonische Dichtung (nach Lamartine) Fr. Liszt.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Preise der Plätze:

Saal reserv. I. Abtheilung	4 A 50 P.
„ „ II. „	3 A 50 P.
„ nichtreservirt	2 A 50 P.
Gallerie reservirt	2 A 50 P.
„ nichtreservirt	1 A 50 P.

Billetverkauf für alle Plätze bei Herrn Musikalienhändler **Fr. Dört** und an der Abendkasse, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn **Cassart Nachf. (Kung).**

Der Konzertflügel ist aus dem Lager des **Hospianofortefabrikanten L. Schweisgut.**

Generalprobe
Samstag den 8. März, Vormittags halb 11 Uhr.

Hierzu sind Billete an der Kasse für Abonnenten à 1 A, für Nichtabonnenten à 1 A 50 P zu haben.

Berein Karlsruher Wirth.

Dienstag den 11. März, Abends 8 Uhr, findet im oberen Saal des **Café Nowack** eine **Abendunterhaltung mit Tanz** statt, wozu die verehrl. Mitglieder mit ihren Angehörigen freundlichst eingeladen sind. Zahlreichen Besuch erwartet

Der Vorstand.

3.1.

Princip: Italienische Weine volksthümlich zu machen,

hat sich wohl am besten dadurch bewährt, daß wir durch das freundliche Entgegenkommen unserer verehrlichen Abnehmer heute schon wieder in der Lage sind, anzeigen zu können, daß der **IV. Doppelwaggon**, circa 12 000 Liter,

Vino Ceglie qual. superiore

hier eingetroffen ist, dem wir, dem Wunsche mehrerer Abnehmer entsprechend, noch folgende Marken beifügen lassen:

Castel del Monte, roth } angenehme und hochfeine
Castel del Monte, weiß } Tisch- und Tafelweine.

Wir empfehlen diese sowie unsere feinen Dessertweine zu äußerst billigen Preisen und geben für reinen Traubensaft jede Garantie.

Medizinische Empfehlungen und Gratismuster stets gerne zu Diensten.

Karlsruhe, März 1890.

Hochachtungsvoll

**Franz Fischer, Weinhandlung, Steinstraße 29,
Ernst Gehres, Adlerstraße 1.**

T

China-Thees in Packeten von $\frac{1}{6}$, $\frac{1}{2}$ u. 1 Pfund zu Mk. 1.80, 2.70, 3.40, 4.10, 4.40, 5.40 per Pfund.

THEE. **Thee-Mischungen** in Packeten von $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{2}$ u. 1 Pfd. zu Mk. 2.—, 2.70, 3.—, 3.60, 4.10, 4.60, 4.90 per Pfd.

Reingeschmack garantiert.

Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes Centrale: Emmerich.

5.1.

Filiale in Karlsruhe: Kaiserstrasse 124.

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.**

$\frac{1}{2}$ Kg. genügt für 100 Tassen
feinster Chocolade.
Ueberall vorrätig.

Für

Confirmanden:

Mädchen-Zug-Stiefel
(Damengrößen)

von Mk. 4.— an,

Mädchen-Knopf-Stiefel,
elegant (Damengrößen),

von Mk. 6.— an.

Specialität in Wiener Schuhwaaren.

Schuhwaaren

N. A. Adler,

141 Kaiserstraße 141.

Enorme Auswahl.

Beste Fabrikate.

Ueberraschend billige
Preise.

Für

Confirmanden:

Knaben-Zug-Stiefel
von Mk. 5.— an,

**Knaben-Rohr- u. Schnür-
Stiefel**

in nur bester Ausführung mit reinen
Lederzuthaten.

Specialität in Wiener Schuhwaaren.

Unser Bureau ist an **Sonntagen** von **8 bis 12 Uhr** Morgens geöffnet. Für die Montagsnummer bestimmte **kleinere** Anzeigen bitten wir Sonntags von **8 bis 10 Uhr**, **größere** dagegen schon **Samstags** an uns gelangen zu lassen.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.